Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 07.12.21

Niederschrift

Gremium	Sitzung - WTR/024(VII)/21			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	Donnerstag, 25.11.2021	Hansesaal, Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg	17:00Uhr	18:14Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2 Bestätigung der Tagesordnung

3 Genehmigung der Niederschrift vom 28.10.2021

4 Einwohner*innenfragestunde

5 Beschlussvorlagen

6 Anträge

6.1 Festungsradweg A0167/21

6.1.1 Festungsradweg S0408/21
Amt 61

7 Informationen

8 Bericht zum Stand und Entwicklung der Digitalisierung in der Landeshauptstadt Magdeburg
BE: Amt 12

9 Verschiedenes

Anwesend:

Mitglieder des Gremiums
Norman Belas
Stephan Bublitz
Urs Liebau
Stefanie Middendorf
Stephan Papenbreer
Vertreter
Anke Jäger
Geschäftsführung
Norbert Haseler
Verwaltung
Dr. Tim Hoppe
Sandra Yvonne Stieger
Herr Strüber

Abwesend:

Vorsitzende/r
Frank Pasemann
Mitglieder des Gremiums
Chris Scheunchen
Sachkundige Einwohner/innen
Tom Assmann
Iris Gottschalk
Oliver Köhn

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 17:00 Uhr eröffnete der stellvertretende Vorsitzende des WTR-Ausschusses, Herr Stadtrat Belas, die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder, Verwaltungsvertreter*innen und einen Gast.

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Belas stellte fest, dass die anwesenden Personen alle die drei G-Regel der Corona-Pandemie erfüllen.

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Stadtrat Belas, stellte für den Ausschuss fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde.

An der Sitzung nahmen sechs stimmberechtigte Stadträt*innen teil.

Vom stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Stadtrat Belas, wurde die Beschlussfähigkeit des Ausschusses festgestellt.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Hinweise oder Änderungen zur vorliegenden Tagesordnung gab es nicht.

Die Tageordnung wurde einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 28.10.2021

Herr Stadtrat Belas stellte fest, dass es keine Hinweise zur Niederschrift der Sitzung vom 28.10.2021 gab.

Ja: 4 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Die Niederschrift der Sitzung vom 28.10.2021 wurde bestätigt.

4. Einwohner*innenfragestunde

Unter diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Hinweise oder Fragen. Es waren keine Einwohner/innen anwesend.

5. Beschlussvorlagen

6. Anträge

6.1. Festungsradweg
Vorlage: A0167/21

Herr Stadtrat Liebau von der antragstellenden Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen-future! erläuterte die Zielstellung des vorliegenden Antrages. Neben den touristischen Aspekten des Radverkehrs bzw. des Festungsradweges soll die Ertüchtigung der Verbesserung des einheimischen Radverkehrs dienen. Die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung ist positiv im Sinne des Antrages, es wird um Zustimmung des vorliegenden Antrages gebeten.

Herr Strüber vom Amt 61 informierte zur vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung. Es wurde daran erinnert, dass es schon seit längerer Zeit Bemühungen gibt, den Radverkehr und natürlich auch besonders den touristischen Aspekt beim Radverkehr zu verbessern. Es wurden einige Beispiele angeführt. Es ist jedoch anzumerken, dass es in vielen Dingen nicht so schnell geht, wie es wünschenswert wäre. Es ist das Ziel, pro Jahr etwa eine Route bzw. einen Radweg entsprechend zu beschildern. Beim hier angeführten Festungsradweg ist geplant, diesen im nächsten, spätestens übernächsten Jahr durchgängig zu beschildern.

Für Frau Stadträtin Jäger sollte es um mehr gehen als um Beschilderung. In welcher Qualität befinden sich die Radwege, beim derzeitigen Zustand der Radwege wird noch Handlungsbedarf gesehen.

Herr Strüber verdeutlichte, dass die Radwege bereits vorhanden sind und in einzelnen Abschnitten unterschiedliche Qualitäten aufweisen, dieses ist bekannt. Es fehlen heute noch die touristischen Ausschilderungen, dieses soll nachgeholt werden.

Die Qualität des Radweges ist immer eine subjektive Beurteilung und hängt von der Wahrnehmung des Nutzers ab.

Herr Stadtrat Liebau merkte an, dass es von finanziellen Faktoren abhängt, wie schnell eine Umsetzung erfolgen kann. Wo werden in der Verwaltung die Probleme bei der Umsetzung gesehen?

Herr Strüber beantwortete die Frage von Herrn Stadtrat Liebau, dass es derzeit bei der Umsetzung bzw. der Beschilderung vor allem personelle Probleme gibt. Es gibt keine Mitarbeiter, die kurzfristig für eine Auswahl der Schilderstandorte und letztlich deren Aufstellung zur Verfügung stehen. Ein finanzielles Problem besteht nicht, da für touristische Ausrichtung der Radwege Förderprogramme zur Verfügung stehen. Eine mittelfristige Umsetzung ist jedoch geplant.

Für Herrn Stadtrat Papenbreer ist es nicht nachvollziehbar, warum es so kompliziert sein soll, einige Schilder aufzustellen.

Herr Strüber erläuterte, dass in diesem Zusammenhang zum aktuellen Zeitpunkt keine Mitarbeiter zur Verfügung stehen, die die Standorte überprüfen können und eine entsprechende Beschilderung auswählen.

Auf die Frage von Frau Stadträtin Jäger nach Förderprogrammen bzw. Fördergeldverwendung wurde berichtet, dass speziell für die Beschilderung aus dem Programm „Touristische Infrastruktur“ Mittel genutzt werden. Beim Ausbau von Radwegen müssen andere Förderprogramme genutzt werden. Beim Festungsradweg handelt es sich um eine Förderung im touristischen Bereich.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Antrag 0167/21 wurde empfohlen.

6.1.1. Festungsradweg
Vorlage: S0408/21

7. Informationen

8. Bericht zum Stand und Entwicklung der Digitalisierung in der Landeshauptstadt Magdeburg

Herr Dr. Hoppe vom Amt 12 berichtete zur Digitalisierung und IUK-Strategie der Landeshauptstadt Magdeburg. In Anknüpfung des TOP 6.1 könnte es z. B. von besonderem Interesse sein, die touristischen Radwege der Landeshauptstadt Magdeburg einmal digital abzubilden und den Touristen zur Verfügung zu stellen.

In Sachen IUK-Strategie hat sich die Stadt viel vorgenommen. Im Rahmen der Corona-Pandemie hat sich gezeigt, dass noch viele Schwachpunkte bei der Digitalisierung bestehen. Die Landeshauptstadt Magdeburg hat ihr digitales Potential noch lange nicht optimal umgesetzt. Auf der anderen Seite gibt es Probleme beim Humankapital, es können nicht mehr alle Stellen optimal besetzt werden.

Ein wichtiger künftiger Punkt ist die interne Kommunikation. Die Stadt muss hier agiler werden. Ferner ist die Kommunikation mit dem Bürger zu verbessern. Das Land unterstützt hierbei jedoch zu wenig.

Innerhalb der Verwaltung werden IUK und Digitalisierung sehr heterogen umgesetzt, es gibt Bereiche, die sind abgehängt und andere sind bei der Digitalisierung sehr fortgeschritten.

Das Problem bisher war, dass die IT-Strategie der Stadt auf fünf Jahre ausgerichtet war. Dieses passt bei der schnellen Änderung der Technik nicht mehr, künftig müssen IT-Strategien nur noch auf drei Jahre ausgerichtet werden. Alle neuen Projekte haben das klare Ziel, die digitale Modernisierung der Verwaltung voranzutreiben.

Im Weiteren wurden neue IT-Sicherheitsstandards und die Gefahr von digitalen Angriffen auf die Stadtverwaltung erläutert. Um keine Ausfälle wie in der jüngeren Vergangenheit z. B. im Landkreis Bitterfeld zu erleben, sind aktuelle Sicherheitsstandards eine stetige Aufgabe.

Künftige Themen sind Digitales Wissensmanagement und Machine Learning, bestimmte Arbeitsschritte sollen dann von Maschinen übernommen werden.

Abschließend ging Herr Dr. Hoppe auf das Verhältnis zwischen Stadtverwaltung und KID ein und machte Ausführungen zu einigen Reibungspunkten.

Der stellvertretende Vorsitzende Stadtrat Belas bedankte sich bei Herrn Dr. Hoppe für den überaus interessanten Vortrag. Von Seiten der Mitglieder gab es den Wunsch, im kommenden Jahr noch einmal ein Update zur Thematik im WTR-Ausschuss zu erhalten. Dem wird Herr Dr. Hoppe nachkommen.

9. Verschiedenes

Unter dem Tagesordnungspunkt gab es keine weiteren Hinweise oder Fragen.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete um 18:14 Uhr.

Da im nichtöffentlichen Teil keine Hinweise oder Fragen erfolgten wurde die Sitzung durch den stellvertretenden Vorsitzenden Herr Belas um 18:14 Uhr geschlossen.
Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Norman Belas
stellv. Vorsitzender

Norbert Haseler
Schriftführer